

Madina Bücher

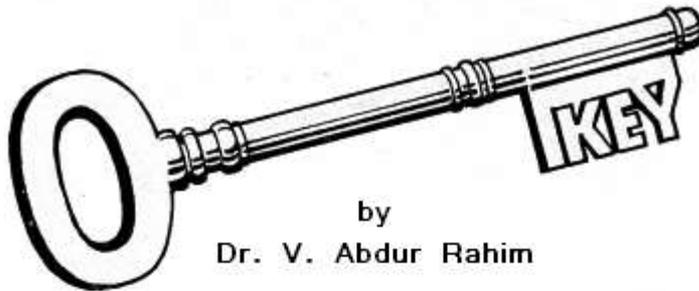
Schlüssel

zu

Dur-us al-lughat al-'arabyyah li ghair al-natiqina biha

(Kurs der Arabischen Sprache für Nichtaraber)

Teil 1



by
Dr. V. Abdur Rahim

دروس اللغة العربية

لغير الناطقين بها
الجزء الأول

Überreicht durch: Institute of the Language of the Qur'an www.lqtoronto.com lugatulquran@hotmail.com

Mit freundlicher Genehmigung des Autors Scheich Dr. V. Abdur Rahim

VORWORT

des Autors Dr. V. Abdur Rahim in der englischen Ausgabe:

Das Bedürfnis nach einem Schlüssel in Englisch und in anderen Sprachen zu meinem Buch **Durûs al-lughat al 'arabyyah** wurde seit langer Zeit empfunden. So ein Schlüssel in englischer Sprache ist nun Wirklichkeit geworden, *al-hamdu liLlah*.

Jede Lektion wird in drei Abschnitten behandelt. Im ersten Abschnitt werden alle grammatikalischen Regeln, die in der Lektion behandelt werden erklärt. Der zweite Abschnitt enthält eine Übersetzung der Fragen im Übungsteil. Der dritte Teil enthält das Vokabular.

Hoffentlich hilft dieser Schlüssel denjenigen Lesern, die im Selbststudium Arabisch lernen wollen.

Gerne nehme ich Vorschläge der Leser entgegen und beantworte ihre Fragen. Vorschläge und Anfragen können an mich gesendet werden *lugatulquran@hotmail.com*

Der Autor

Dr. V. Abdur Rahim

VORWORT

zur deutschen Übersetzung:

Dies ist der deutsche Schlüssel zu dem Madina Arabisch Buch, welches von Scheich Dr. V. Abdur Rahim komplett in arabischer Sprache verfasst und dargestellt wurde und damit weltweit eingesetzt werden kann. Zur Veranschaulichung werden Bilder eingesetzt und besonders beeindruckend ist der konstant eingehaltene Aufbau des Lehrstoffes in kleinen aufeinander folgenden und sich aufeinander beziehenden Lernschritten.

Um das Buch im Selbststudium verwenden zu können, ist es äußerst hilfreich, zu dem Material weitere Erklärungen und Übersetzungen der Übungsanweisungen an der Hand zu haben. Vor einigen Jahren ist Dr. Abdur Rahim den Bitten von Br. Asif Meherali nachgekommen und hat zu dem Lehrbuch den Schlüssel in Englischer Sprache und ein Buch mit Lösungen gestaltet. (Beides kann auf der Homepage www.lqtoronto.com kostenlos heruntergeladen werden.) Möge Allah beide für ihren Einsatz in ihrem Bemühen belohnen, dem Lernenden durch größeres Verständnis und Kenntnisse in der arabischen Sprache den Zugang zu dem gesegneten Heiligen Qur'an zu erleichtern.

Ich danke Scheich Dr. V. Abdur Rahim und Br. Hamada El Masry für das Korrekturlesen und die Unterstützung, sowie allen, die unterstützende Hinweise gegeben haben. Möge dieser Schlüssel dem Lernenden in seinem Bemühen beim Erlernen der schönen Arabischen Sprache hilfreich sein.

In diesem Schlüssel habe ich Vokalzeichen mit wenigen Ausnahmen gesetzt:

Dies sind die Ausnahmen:

Ein ya nach Kasra hat kein Sukûn bekommen. (Wenn aber ein anderes Vokalzeichen auf dem ya war, wurde es gesetzt.)

Ein waw nach Damma hat kein Sukûn bekommen.

Ein lam vor Alif mit Hamza hat kein Sukûn bekommen. (Aus optischen bzw.

technischen Gründen, **الأَبُّ** ist nur so mit sukûn darstellbar **أَبُّ**)

Es wird vorausgesetzt, dass der Lernende mit den arabischen Buchstaben vertraut ist. Die Übertragung der Umschrift für arabische Wörter in lateinische Schrift habe ich genauso übernommen, wie sie im Englischen Schlüssel stehen. Die Arabischen Laute exakt in Lautschrift wiederzugeben ist eine Wissenschaft für sich und ich möchte die angegebenen Umschriften nur als Annäherung der Laute verstanden wissen und zur Verdeutlichung dessen, worum es geht. Die exakte Aussprache der Laute sollte durch Arabischlehrer und arabische Muttersprachler oder von Audiomaterial (auch von www.lqtoronto.com) gelernt werden.

Anmerkungen zur deutschen Ausgabe oder darüber hinaus können an mich per Mail myarabic@aol.de oder in diesem Forum gemacht werden: <http://arabic.myforum4u.com>

Die Übersetzerin

Lina Nang

Erklärungen einiger grammatikalischer Ausdrücke und Symbole:

1. Fatha ist das Vokalzeichen ([َ] —), das für "a" steht.
2. Kasra ist das Vokalzeichen ([ِ] —), das für "i" steht.
3. Damma ist das Vokalzeichen ([ُ] —), das für "u" steht.
4. Sukûn ist das Zeichen ([◌] —), das bei Abwesenheit eines Vokals steht.
5. Shadda ist das Zeichen ([ّ] —), das für eine Verdoppelung des Buchstaben steht.

Vereinfachte Darstellung der arabischen Laute in Lateinischer Umschrift:

"â" steht für ein langes "a" wie in "Vater"

"î" steht für ein langes "i" wie in "Mandarine"

"û" steht für ein langes "u" wie in "Mut"

LEKTION 1

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

Was ist dies?

مَا هَذَا؟

Dies ist ein Buch.

هَذَا كِتَابٌ.

Ist dies ein Haus?

أَهَذَا بَيْتٌ؟

Ja, dies ist ein Haus.

نَعَمْ ، هَذَا بَيْتٌ .

Nein, dies ist eine Moschee.

لَا ، هَذَا مَسْجِدٌ .

Wer ist dies?

مَنْ هَذَا؟

Merke:

1. هَذَا wird هاَذَا ausgesprochen, aber ohne das erste Alif geschrieben.
2. Das Arabische hat kein Wort, das dem deutschen "ist" entspricht, d. h. es hat keine Kopula.
3. Es gibt im Arabischen kein Wort, das dem deutschen "ein, eine" entspricht wie in "Dies ist ein Buch." Der n-Laut am Ende des arabischen Substantives (*kitâbu-n*, *baitu-n*, *masjidu-n*) ist das, was dem deutschen unbestimmten Artikel "ein, eine" entspricht. Dieser n-Laut wird **Tanwîn** genannt.
4. Wird vor den Aussagesatz die Fragepartikel أَ gesetzt, verwandelt sie diesen in eine Frage z. B.

Dies ist ein Haus.

هَذَا بَيْتٌ .

Ist dies ein Haus?

أَهَذَا بَيْتٌ؟

Wörter:

بَيْتٌ	ein Haus	وَلَدٌ	ein Junge
مَسْجِدٌ	eine Moschee	طَالِبٌ	ein Student
بَابٌ	eine Tür	رَجُلٌ	ein Mann
كِتَابٌ	ein Buch	تَاجِرٌ	ein Händler
قَلَمٌ	ein Stift	كَلْبٌ	ein Hund
مِفْتَاحٌ	ein Schlüssel	قَطٌّ	eine Katze
مَكْتَبٌ	ein Schreibtisch	حَمَارٌ	ein Esel
سَرِيرٌ	ein Bett	حَصَانٌ	ein Pferd
كُرْسِيٌّ	ein Stuhl	جَمَلٌ	ein Kamel
نَجْمٌ	ein Stern	دَيْكٌ	ein Hahn
قَمِيصٌ	ein Hemd	مُدْرَسٌ	ein Lehrer
طَبِيبٌ	ein Arzt	مَنْدِيلٌ	ein Tuch auch: Papiertaschentuch oder Serviette
نَعَمْ	ja	لَا	nein
أَ	Fragepartikel (vor Entscheidungsfragen direkt vor dem Folgewort)	مَا	was
وَ	und (direkt vor dem Folgewort)		

LEKTION 2

In dieser Lektion geht es um den Gebrauch von ذَٰلِكَ das bedeutet "das, jenes"

und وَ das bedeutet "und", z. B.

Dies ist ein Haus und jenes ist eine Moschee. هَذَا بَيْتٌ وَذَٰلِكَ مَسْجِدٌ .

Merke:

1. ذَٰلِكَ spricht man ذَٰلِكَ aus, aber man schreibt es ohne das Alif.

2. Das Wort وَ wird mit dem folgenden Wort zusammengesrieben.

Wörter:

إِمَامٌ ein Imam

سُكَّرٌ Zucker

حَجَرٌ ein Stein

لَبَنٌ Milch

LEKTION 3

In dieser Lektion geht es um den arabischen bestimmten Artikel "al", der dem deutschen "der" "die" "das" entspricht. Wenn der bestimmte Artikel "al" dem Wort vorangestellt wird, fällt der unbestimmte Artikel (-n) natürlich weg, z. B.

بَيْتٌ	----->	الْبَيْتُ
<i>baitu-n</i>	----->	<i>al baitu</i>

Es gibt im Arabischen 28 Buchstaben. Von diesen werden 14 Sonnenbuchstaben genannt und 14 Mondbuchstaben. Bei der Aussprache der Sonnenbuchstaben ist die Zungenspitze oder der Zungenrand beteiligt, wie bei t, n, r, s, usw. An der Aussprache der Mondbuchstaben ist die Zungenspitze oder der Zungenrand überhaupt nicht beteiligt wie bei b, w, m, k, usw.

Wenn "al" vor ein Wort (Substantiv) gestellt wird, das mit einem Sonnenbuchstaben beginnt, wird das "l" von "al" an den Sonnenbuchstaben assimiliert (angeglichen) z. B. al-shams (die Sonne) wird *ash-shamsu* ausgesprochen. Bei der Schreibweise der Buchstaben

tritt keine Änderung ein, (الشَّمْسُ) lediglich das Shadda auf dem ersten Buchstaben des Substantivs zeigt die Assimilation an.

Bei Mondbuchstaben findet eine derartige Assimilation nicht statt, z. B. wird al-qamaru (der Mond) (الْقَمَرُ) *al-qamaru* ausgesprochen.

Hier noch einige Beispiele für die Assimilation des "l" von dem "al" mit einem Sonnenbuchstaben:

- al-najmu wird **an**-najmu
- al-rajulu wird **ar**-rajulu
- al-dīku wird **ad**-dīku
- al-samaku wird **as**-samaku

Siehe Liste der Sonnen- und Mondbuchstaben (auf Seite 19 im Arabischen Textbuch). Man beachte, dass das "a" von dem "al" nur ausgesprochen wird, wenn kein anderes Wort davorsteht. Wenn ein anderes Wort vorausgeht, fällt das "a" in der Aussprache weg, Alif bleibt jedoch im Schriftbild erhalten z. B. *al-baitu*. Hier wird das "a" ausgesprochen, aber wenn "wa" davorsteht, was "und" bedeutet, wird das "a" weggelassen und der Satz wird *wa l-baitu* ausgesprochen, (nicht: *wa al-baitu*).

Um dieses Weglassen bei der Aussprache anzuzeigen, wird dieses Zeichen :

ص über das Hamza آ gesetzt وَالْبَيْتُ

Der Anfangsvokal (a, i oder u), der weggelassen wird, wenn ein Wort davor steht wird **Hamzatu I-wasl** genannt.

Die Tür ist offen.

الْبَابُ مَفْتُوحٌ .

Der Stift ist kaputt.

الْقَلَمُ مَكْسُورٌ .

Merke:

Wir haben gelernt, dass Tanwīn der unbestimmte Artikel ist und mit "ein", "eine" übersetzt

wird z.B. بَيْتٌ ein Haus. Dies gilt jedoch nicht für Adjektive wie z.B. مَفْتُوحٌ

"offen" und مَكْسُورٌ "kaputt".

Wörter:

غَنِيٌّ	reich	X	فَقِيرٌ	arm
طَوِيلٌ	groß	X	قَصِيرٌ	kurz
بَارِدٌ	kalt	X	حَارٌ	heiß
جَالِسٌ	sitzend	X	وَاقِفٌ	stehend
جَدِيدٌ	neu	X	قَدِيمٌ	alt

قَرِيبٌ	nah	X	بَعِيدٌ	fern
نَظِيفٌ	sauber	X	وَسِخٌ	schmutzig
صَغِيرٌ	klein	X	كَبِيرٌ	groß
خَفِيفٌ	leicht	X	ثَقِيلٌ	schwer
الْوَرَقُ	das Papier		الْمَاءُ	das Wasser
التُّفَّاحُ	der Apfel		جَمِيلٌ	schön
الدُّكَّانُ	das Geschäft		حُلُوٌ	süß
مَرِيضٌ	krank			

Anmerkung (d. Ü.): lam ل und mim م werden manchmal zusammengezogen, so dass الْمَاءُ zu الْمَاءُ wird, oder es wird eine Verlängerung zwischen die Buchstaben geschoben, dann sieht es so aus: الْمَاءُ

Übungen:

Ü 1: (S.15)

Diese Wörter müssen mit der richtigen Endung gelesen und geschrieben werden, z. B.

مَسْجِدٌ *masjidun* hat ein Tanwîn.

الْمَسْجِدِ *al masjidu* hat kein Tanwîn.

Ü 2: (S. 15)

Die gegebenen Wörter in die Lücken füllen.

Ü 3: (S. 16)

Fülle passende Wörter in die Lücken. Beachte, dass das erste Wort in dem Satz ein "al" haben soll z. B.

الْبَيْتُ نَظِيفٌ . Das Haus ist sauber.

Ü 4: (S. 17)

Lies und schreibe mit der richtigen Endung.

Ü 5: (S. 17)

Fülle die Lücken mit passenden Wörtern.

Ü 6: (S. 18)

Verbinde die Wörter von (a) mit den dazu passenden Wörtern von (b).

Ü 7: (S. 20)

Lies und schreibe die Wörter und beachte dabei die Regeln, die Sonnen- und Mondbuchstaben betreffen.

LEKTION 4

In dieser Lektion geht es um den Gebrauch der Präpositionen.

1. Arabische Substantive haben Endungen, die ihre Funktion im Satz anzeigen. Die normale Endung eines Substantivs ist "u" wie in:

(Das Haus ist neu.) *al-baitu jadîd-u-n* . **الْبَيْتُ جَدِيدٌ**

Ein Substantiv mit der normalen Endung ist im Nominativ. Auf Arabisch heißt das **مَرْفُوعٌ**

Nach einer Präposition ändert sich diese Endung zu "î" z. B.

al-bait-u (das Haus) **الْبَيْتُ**

fi l-bait-i (in dem Haus) **فِي الْبَيْتِ**

bait-u-n (ein Haus) **بَيْتٌ**

fi bai-t-în (in einem Haus) **فِي بَيْتٍ**

al maktab-u (der Schreibtisch) **الْمَكْتَبُ**

'ala l-maktab-i (auf dem Schreibtisch) **عَلَى الْمَكْتَبِ**

Das Wort **فِي** hat ein langes "î". Wenn darauf aber "al" folgt, wird das "î" verkürzt, weil im Arabischen auf lange Vokale keine vokallosen Konsonanten folgen (fîl--->fil).

Ein Substantiv, dem eine Präposition vorausgeht steht im Genitiv (Arabisch **مَجْرُورٌ**).

2. In dieser Lektion lernen wir auch die beiden Pronomen:

هُوَ "er, es" und هِيَ "sie, es".

Im Arabischen sind alle Pronomen entweder maskulin oder feminin.

Mit هُوَ wird ein männliches Substantiv bezeichnet, sei es Mensch, Tier oder Sache. z. B.

Wo ist der Junge?

أَيْنَ الْوَلَدُ؟

Er ist in der Moschee.

هُوَ فِي الْمَسْجِدِ .

Wo ist das Buch?

أَيْنَ الْكِتَابُ؟

Es ist auf dem Schreibtisch.

هُوَ عَلَى الْمَكْتَبِ .

Mit هِيَ wird ein weibliches Substantiv bezeichnet, sei es Mensch, Tier oder Sache. z. B.

Wo ist Amina?

أَيْنَ آمِنَةُ؟

Sie ist im Haus.

هِيَ فِي الْبَيْتِ .

Wo ist die Uhr?

أَيْنَ السَّاعَةُ؟

Sie ist auf dem Bett.

هِيَ عَلَى السَّرِيرِ .

Die meisten weiblichen Substantive haben als Endung das runde Ta (ة) (Ta marbuta), aber einige haben keine spezielle Endung.

Merke:

1. Wir haben gelernt, dass Tanwîn der unbestimmte Artikel ist, z.B. **بَيْتٌ** ein Haus. Diese Regel betrifft keine Namenssubstantive. So ist **حَامِدٌ** einfach "Hamid" nicht "ein Hamid".

2. Weibliche Namenssubstantive haben kein Tanwîn, z.B. **فَاطِمَةٌ ، زَيْنَبُ ، آمَنَةٌ**

Wörter:

أَيْنَ wo

عَلَى auf

غُرْفَةٌ ein Zimmer

السَّمَاءُ der Himmel

الْحَمَّامُ das Badezimmer

الْفَصْلُ das Klassenzimmer

المَطْبَخُ die Küche

المِرْحَاضُ die Toilette

فِي in

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen (auf der Grundlage der Lektion).

Ü 2: Lies und schreibe mit den richtigen Endungen.

Ü 3: Am Ende von Seite 23: Lies und schreibe mit den korrekten Endungen, beachte dabei, dass männliche Namenssubstantive (Eigennamen) mit "un" enden und weibliche Namenssubstantive mit "u" enden.

LEKTION 4A

In diesem Teil geht es um zwei weitere Präpositionen: **مِنْ** das heißt "von" und **إِلَى** das heißt "nach" (bzw. "zu").

- Außerdem geht es um zwei weitere Pronomen: **أَنَا** "ich" und **أَنْتَ** "du".

أَنَا "ich" wird sowohl für männlich als auch weiblich gebraucht. z. B.

Ich bin Muhammad. **أَنَا مُحَمَّدٌ .**

Ich bin Aminah. **أَنَا أَمِنَةٌ .**

Aber **أَنْتَ** "du" wird nur für die zweite Person Singular maskulin gebraucht. Die weibliche Form und die Formen für den Plural lernen wir später.

- Wir lernen hier auch zwei Verben: **ذَهَبَ** "er ging" und **خَرَجَ** "er ging hinaus".

Beachte Folgendes:

Wo ist Bilâl? **أَيْنَ بِلَالٌ ؟**

Er ist zur Moschee gegangen. **ذَهَبَ إِلَى الْمَسْجِدِ .**

Bilâl ist zur Moschee gegangen. **ذَهَبَ بِلَالٌ إِلَى الْمَسْجِدِ .**

ذَهَبَ bedeutet "er ging", aber wenn darauf ein Substantiv als Subjekt folgt (Ein Hauptwort, das der Satzgegenstand ist), wird das "er" weggelassen.

Wörter:

مِنْ von (wenn ال nachfolgt wird es zu مِنْ)

إِلَى nach

الفلبين Phillipinen

اليابان Japan

المدرسة die Schule

الصين China

السوق der Markt

الهند Indien

الجامعة die Universität

المدير der Direktor

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen (auf der Grundlage der Lektion)

Ü 2: Lies und schreibe mit der korrekten Endung.

Ü 3: Lies und schreibe.

Ü 4: Fülle passende Präpositionen in die Lücken.

LEKTION 5

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Bilâls Buch. (*kitâbu bilâl-i-n*)

كِتَابُ بِلَالٍ

Das Haus des Imâms. (*bait-u l-imâm-i*)

بَيْتُ الْإِمَامِ

In كِتَابُ بِلَالٍ steht das erste Wort für das, was jemand besitzt.

Es heißt **Mudâf**. Das zweite Wort بِلَالٍ ist der Besitzer. Es heißt **Mudâf ilaihi**.

Merke:

- a) Mudâf hat weder einen bestimmten, noch einen unbestimmten Artikel.

Deshalb ist es falsch كِتَابُ بِلَالٍ oder الْكِتَابُ بِلَالٍ zu sagen. Der Mudâf ist durch seine Position, die er einnimmt als bestimmt definiert, und braucht keinen bestimmten Artikel.

- b) Der Mudâf ilaihi steht im Genitiv. Wie im ersten Beispiel gezeigt, kann er Tanwîn bekommen oder, wie im zweiten Beispiel, den bestimmten Artikel ال.

بِلَالٍ
Bilâl-u-n

بَيْتُ بِلَالٍ
bait-u Bilâl-i-n

الْإِمَامُ
al-imâm-u

بَيْتُ الْإِمَامِ
bait-u l-imâm-i

- c) كِتَابُ مَنْ؟ "Wessen Buch? Beachte, dass مَنْ keine Genitivendung hat, da es nicht deklinierbar ist, d.h. es verändert sich nicht, um seine Funktion anzuzeigen. Es gibt im Arabischen einige undeklinierbare Substantive, die stets unverändert bleiben.

d) . عَلَى مَكْتَبِ الْمُدْرَسِ . Beachte, dass مَكْتَبِ im Genitiv steht, weil davor die Präposition عَلَى steht und الْمُدْرَسِ im Genitiv ist, weil es Mudâf ilaihi ist.

2. تَحْتَ "unter". Das Substantiv, das تَحْتَ folgt ist im Genitiv, weil es

Mudâf ilaihi ist: تَحْتَ الْمَكْتَبِ ، تَحْتَ الْكِتَابِ

3. يَا ist ein Vokativpartikel. Ein Substantiv, dass يَا folgt, hat nur ein Damma.

يَا بِلَالُ ، يَا شَيْخُ ، يَا أَسْتَاذُ

nicht يَا بِلَالٌ usw.

4. Die Wörter اسْمٌ und ابْنٌ beginnen mit Hamzatu I-wasl. Wenn ein anderes Wort davor steht, wird das "i" in der Aussprache weggelassen.

اسْمُ الْوَلَدِ بِلَالُ ، وَاسْمُ الْبِنْتِ آمِنَةٌ .
ism-u l-walad-i bilâl-u-n , wa sm-u l-bint-i âminat-u .

ابْنُ الْمُدْرَسِ طَبِيبٌ ، وَابْنُ الْإِمَامِ تَاجِرٌ .

ibn-u l-mudarris-i tabîb-u-n , wa bn-u l-imâm-i tâjir-u-n.

أَيْنَ ابْنُ حَامِدٍ ؟

aina bn-u hâmid-i-n?

Übungen:

- Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.
- Ü2: Bilde aus zwei Wörtern Sätze, die ein Besitzverhältnis angeben.
- Ü3: Lies und schreibe mit der richtigen Endung. Beachte dabei, dass der Mudâf als Endung "-u" hat und der Mudâf ilaihi "-i" mit oder ohne Tanwîn. Wenn dem Mudâf allerdings eine Präposition vorausgeht, endet er auf "-i".
- Ü4: Lies.
- Ü5: Fülle die passenden Wörter in die Lücken.
- Ü6: Berichtige die hier fehlerhaft angegebenen Mudâf Kombinationen.
- Ü7: Lies und schreibe das Folgende mit den richtigen Endungen. Beachte dabei, dass das Substantiv nach dem **يَا** keine Nunation bekommt, sondern nur ein Damma. z. B. *shaikh-u-n* / *yâ shaikh-u*
- Ü8: Forme Fragen wie im vorgegebenen Beispiel bezogen auf die Bildvorgaben.
- Ü9: Lies folgende Sätze und beachte dabei die Regeln für Hamzatu l-wasl.

Wörter:

الرَّسُولُ der Gesandte

تَحْتَ unter

الْعَمُّ der Onkel
(Bruder der Mutter)

الابْنُ der Sohn

الشَّارِعُ die Straße

السَّيَّارَةُ das Auto

الْكَعْبَةُ die Kaaba

هُنَا hier

الْخَالَ der Onkel
(Bruder des Vaters)

هُنَاكَ dort

مُعَلَّقٌ verschlossen,
geschlossen

الْبِنْتُ die Tochter,
das Mädchen

الاسْمُ der Name

الطَّبِيبُ der Arzt

الْحَقِيبَةُ die Tasche,
der Rucksack

LEKTION 6

In dieser Lektion geht es um Folgendes :

1. **هَذِهِ** was die feminine Form von **هَذَا** ist. Es wird **هَآذِهِ** ausgesprochen, aber das Alif wird in der schriftlichen Form weggelassen.

Dies ist ein Junge und dies ist ein Mädchen. **هَذَا وَلَدٌ وَهَذِهِ بِنْتُ**.

2. Substantive werden feminin gemacht indem am Ende ein " ة " angehängt wird.

Der letzte Buchstabe vor diesem " ة " bekommt ein Fatha (a).

مُدَرِّسٌ	---	مُدَرِّسَةٌ
<i>mudarris-u-n</i>	---	<i>mudarris-a-t-u-n</i>
(ein Lehrer)		(eine Lehrerin)

Manche Substantive haben eine gesonderte weibliche Form z. B.

ابْنٌ Sohn	بِنْتُ Tochter
أَخٌ Bruder	أُخْتُ Schwester

Alle arabischen Substantive sind entweder maskulin oder feminin. Weibliche Substantive und Adjektive haben normalerweise eine (Ta marbuta) ة-Endung. Aber manche Wörter haben diese Endung nicht. Wenn Studierende ein neues Substantiv lernen, müssen sie gleich mitlernen, ob es maskulin oder feminin ist. Körperteile, die doppelt vorhanden sind, sind normalerweise feminin, während Körperteile, die nur einzeln vorkommen männlich sind z. B.

Feminin

Maskulin

يَدٌ Hand

رِجْلٌ Bein

عَيْنٌ Auge

أُذُنٌ Ohr

رَأْسٌ Kopf

أَنْفٌ Nase

فَمٌ Mund

وَجْهٌ Gesicht

3. لِ ist eine Präposition mit der Bedeutung "gehören, besitzen, für" z. B.

Dies gehört Bilâl und das gehört Hâmid. هَذَا لِبِلَالٍ ، وَذَلِكَ لِحَامِدٍ .

Alles (das) Lob gebührt (gehört) Allâh. الْحَمْدُ لِلَّهِ

Bemerke, dass das Wort اللَّهُ zu لِلَّهِ *lillah-i* (zu Allâh gehörend) wird, indem nur das Alif weggelassen wird. Man braucht dem Wort kein Lâm mehr hinzuzufügen.

لِمَنْ bedeutet "wessen" oder "wem gehört" z. B.

Wessen (Sache) ist dies? Wem gehört dies? لِمَنْ هَذَا ؟

Wessen Buch ist das? لِمَنِ الْكِتَابُ ؟

Beachte, dass مَنْ zu مَنِ wird, wenn darauf ein ال folgt.

4. **أَيْضًا** bedeutet "auch" z. B.

Dies ist schön,

und das ist auch schön.

هَذَا جَمِيلٌ ،
وَذَلِكَ أَيْضًا جَمِيلٌ .

5. **جَدًّا** bedeutet "sehr" , z. B.

Dies ist sehr groß.

هَذَا كَبِيرٌ جَدًّا .

Übungen:

Ü 1: Lies und schreibe.

Ü 2: Beantworte die Fragen.

Ü 3: Schreibe jeweils die feminine Form des Prädikats (der Satzaussage) des rechten Satzes in die Lücke des linken Satzes.

Ü 4: Hier gilt es Fehler zu finden und richtig zu stellen. (mask./fem.)

Ü 5: Lies und schreibe das Folgende mit den korrekten Endungen.

Wörter:

المَكْوَاةُ	das Bügeleisen	الْأَنْفُ	die Nase
الْبَقْرَةُ	die Kuh	الْفَمُ	der Mund
الدَّرَاجَةُ	das Fahrrad	الْقَدْرُ	der Kochtopf ar: f
الْمَلْعَقَةُ	der Löffel	الْأُذُنُ	das Ohr
الْفَلَّاحُ	der Bauer	الْعَيْنُ	das Auge
الْأُمُّ	die Mutter	الْيَدُ	die Hand
الْأَبُ	der Vater	الرِّجْلُ	das Bein
الثَّلَاجَةُ	der Kühlschrank	سَرِيعٌ	schnell
الشَّايُ	der Tee	النَّافِذَةُ	das Fenster
الْمَغْرِبُ	der Westen	الشَّرْقُ	der Osten
الْقَهْوَةُ	der Kaffee		

LEKTION 7

In dieser Lektion geht es um **تِلْكَ** was die weibliche Form von **ذَلِكَ** "das, jenes" ist z. B.

Dies ist Bilâl und das ist Hâmid.

هَذَا بِلَالٌ ، وَذَلِكَ حَامِدٌ .

Dies ist Amina und das ist Maryam.

هَذِهِ آمِنَةٌ ، وَتِلْكَ مَرْيَمٌ .

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Fülle **ذَلِكَ** oder **تِلْكَ** in die Lücken.

Wörter:

النَّاقَةُ die Kamelstute

الْبَيْضَةُ das Ei

الْبَطَّةُ die Ente

الْمُؤَذِّنُ der Muezzin

الْمُمْرِضَةُ die Krankenschwester

الدَّجَاجَةُ die Henne

LEKTION 8

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1. Wie man auf Arabisch "dies Buch" sagt. Wir haben bereits gesehen,

dass هَذَا كِتَابٌ bedeutet: "Dies ist ein Buch". Jetzt lernen wir,

dass هَذَا الْكِتَابُ "dies Buch" bedeutet.

Das ist kein Satz. Um daraus einen Satz zu bilden, müssen wir ein Prädikat

(Satzaussage) hinzufügen. z.B. "Dies Buch ist neu." هَذَا الْكِتَابُ جَدِيدٌ .

Für eine solche Konstruktion können alle Demonstrativpronomen (Hinweisende Fürwörter) verwendet werden z.B.

Jener Mann ist ein Ingenieur.

ذَلِكَ الرَّجُلُ مُهَنْدِسٌ .

Diese Uhr ist schön.

هَذِهِ السَّاعَةُ جَمِيلَةٌ .

Jene Krankenschwester ist aus Japan.

تِلْكَ الْمُمَرِّضَةُ مِنَ الْيَابَانِ .

2. Wir haben gesehen, dass die normale Endung eines Substantives "-u" (Damma) ist und nach einer Präposition oder beim Besitzer (Mudâf ilaihi) "-i" (Kasra) wird, z.B.

Das Haus ist schön.

الْبَيْتُ جَمِيلٌ .

Bilâl ist im Haus.

بِلَالٌ فِي الْبَيْتِ .

Dies ist der Schlüssel des Hauses.

هَذَا مِفْتَاحُ الْبَيْتِ .

An Substantive, die auf ein langes "-a" (langes Alif) enden, wird keine Endung angehängt, sie bleiben unverändert. z.B.

Dies ist Amerika.

هَذِهِ أَمْرِيكَا .

Ich komme (bin) aus Amerika.

أَنَا مِنْ أَمْرِيكَا .

Er ist Präsident von Amerika.

هُوَ رَئِيسُ أَمْرِيكَا .

3. خَلْفَ "hinter", أَمَامَ "vor". Die Substantive die danach stehen haben eine "-i" (Kasra)Endung z. B.

Das Haus ist hinter der Moschee.

الْبَيْتُ خَلْفَ الْمَسْجِدِ .

Hâmid steht (ist) vor dem Lehrer.

حَامِدٌ أَمَامَ الْمُدْرَسِ .

4. جَلَسَ bedeutet "er saß"

Wo saß Muhammad?

أَيْنَ جَلَسَ مُحَمَّدٌ ؟

Er saß vor dem Lehrer.

جَلَسَ أَمَامَ الْمُدْرَسِ .

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Verändere die folgenden Sätze, wie im Beispiel gezeigt.

هَذَا كِتَابٌ .

---->

هَذَا الْكِتَابُ لِمُحَمَّدٍ .

Dies ist ein Buch.

---->

Dies Buch gehört Muhammad.

Ü4: Bilde Fragen und schreibe die Antwort wie im Beispiel benutze von لِمَنْ "wessen".

Ü5: Lies, dann schreibe. Beachte dabei die Regeln für ein langes End"-a", (ا, ي, و).

Ü6: Lies, beachte dabei die Regeln bezogen auf خَلْفَ und أَمَامَ .

Wörter:

أَمْرِيكَا Amerika

السَّكِّينُ das Messer

مُعْلَقٌ geschlossen,
verschlossen

أَلْمَانِيَا Deutschland

العِرَاقُ der Irak

إِنْكَلْتَرَا England

سُوَيْسْرَا Schweiz

المُسْتَشْفَى* das Krankenhaus

* Beachte, dass das **ى** am Ende, dass wie ein Alif ausgesprochen wird, keine Punkte

hat. Deshalb: **فِي** ist *fi* und **عَلَى** ist *'ala*.

(AÜ) Ob ein Ländername mit Artikel oder ohne verwendet wird, muss jeweils mitgelernt werden.

LEKTION 9

Teil A

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1. Den Gebrauch des Adjektivs in der arabischen Sprache. Im Arabischen folgt das Adjektiv, dem Substantiv welches es näher bestimmt, d. h. anders als im Deutschen steht es nach dem Substantiv z. B.

Ein neues Haus. بَيْتٌ جَدِيدٌ

Auf Arabisch heißt Adjektiv (نَعْتٌ) und das Substantiv, das es näher bestimmt,

wird (مَنْعُوتٌ) genannt. Das Adjektive stimmt mit dem Substantiv in folgenden

Aspekten überein:

- a) Geschlecht. Das Adjektiv eines (im Arabischen!) männlichen Substantivs ist männlich, und das eines (im Arabischen!) weiblichen Substantivs ist weiblich. z. B.

Maskulin

Feminin

وَلَدٌ صَغِيرٌ

ein kleiner Junge

--->

بِنْتُ صَغِيرَةٌ

eine kleine Tochter, (ein kleines Mädchen)

كِتَابٌ جَدِيدٌ

ein neues Buch

--->

سَيَّارَةٌ جَدِيدَةٌ

ein neues Auto

- b) Bestimmt oder unbestimmt. Wenn das Substantiv bestimmt ist, ist das Adjektiv auch bestimmt und wenn das Substantiv unbestimmt ist, so ist das Adjektiv auch unbestimmt. z. B.

Bilâl ist ein neuer Lehrer.

بِلَالٌ مُدَرِّسٌ جَدِيدٌ .

Der neue Lehrer ist in der Klasse.

الْمُدَرِّسُ الْجَدِيدُ فِي الْفَصْلِ .

c) Die Fälle. Das Adjektiv ist im gleichen Fall, wie das Substantiv, z.B.

Dies ist ein neues Haus. (*bait-u-n jadid-u-n*)

هَذَا بَيْتٌ جَدِيدٌ .

Ich bin in einem neuen Haus. (*fi bait-i-n jadid-i-n*)

أَنَا فِي بَيْتٍ جَدِيدٍ .

Das neue Haus ist schön. (*al-bait-u l-jadidu*)

الْبَيْتُ الْجَدِيدُ جَمِيلٌ .

Wer ist in dem neuen Haus? (*fi l-bait-i l-jadid-i*)

مَنْ فِي الْبَيْتِ الْجَدِيدِ ؟

2. Adjektive, die auf "ân" enden, haben kein Tanwîn, z.B.

كَسْلَانُ *kaslân-u* (faul)

جَوْعَانُ *jau'ânu* (hungrig)

عَطْشَانُ *'atshân-u* (durstig)

غَضَبَانُ *ghadbân-u* (ärgerlich)

مَلَّانُ *mal'ân-u* (voll)

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Fülle passende Adjektive in die Lücken.

Ü3: Fülle in die Lücken Substantive, die zu den gegebenen Adjektiven passen.

Ü4: Lies und beachte dabei die Regeln betreffend der Adjektive, die auf "-ân" enden.

Wörter:

الْفَاكِهَةُ	das Obst	الْإِنْكَلِيزِيَّةُ	Englisch (die englische Sprache)
الْعُصْفُورُ	der Spatz (kleiner Vogel)	صَعْبٌ	schwierig
الطَّائِرُ	der Vogel (allgemein)	الْمَدِينَةُ	die Stadt
الْعَرَبِيَّةُ	Arabisch (die arabische Sprache)	الْقَاهِرَةُ	Kairo
اللُّغَةُ	die Sprache	الْيَوْمَ	heute
سَهْلٌ	leicht	لِمَاذَا	warum
مُجْتَهِدٌ	fleißig	الْكُوبُ	die Tasse, der Becher
شَهِيرٌ	berühmt		

Teil B

In diesem Teil geht es um Folgendes:

1. Adjektive, die ein mit bestimmtem Artikel versehenes Substantiv näher beschreiben z. B.

Wo ist der neue Lehrer?

أَيْنَ الْمُدْرَسِ الْجَدِيدِ؟

2. Das Relativpronomen الَّذِي "der, welcher" wird für eine einzelne männliche Person oder eine einzelne (im Arabischen!) männliche Sache verwendet. Beachte, dass bei der Übersetzung ins Deutsche gegebenenfalls auch "das, welches" oder "die, welche" benutzt werden muss, wenn die im Arabischen männliche Sache im Deutschen den Artikel "das" oder "die" hat.

الرَّجُلُ الَّذِي خَرَجَ مِنَ الْمَسْجِدِ الْآنَ تَاجِرٌ شَهِيرٌ .

Der Mann, der jetzt aus der Moschee herauskam ist ein berühmter Kaufmann.

الْبَيْتُ الَّذِي أَمَامَ الْمَسْجِدِ لِلْإِمَامِ .

Das Haus, das vor der Moschee ist, gehört dem Imam.

3. Beachte, wenn لِ mit einem Wort verwendet wird, das ال hat, wird das Alif von

ال weggelassen.

الإمام ---> للإمام
المدرس ---> للمدرس

4. عِنْدَ "mit", "bei ". Das darauffolgende Substantiv hat eine "-i" Endung (Kasra) z. B.

Der Lehrer ist bei dem Direktor.

الْمُدْرَسُ عِنْدَ الْمُدِيرِ .

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Fülle die Adjektive, die in Klammern stehen in die jeweilige Lücke. Beachte, dass

wenn das Substantiv **ال** (als Artikel) hat, das Adjektiv auch **ال** haben muss.

Ü3: Lies und schreibe.

Wörter:

المَكْتَبَةُ	die Bücherei, der Buchladen	الثَّانَوِيَّةُ	Mittelstufe (in der Schule)
الآنَ	jetzt	الْوَزِيرُ	der Minister
هُنَاكَ	dort (hinten)	حَادٌّ	scharf (bei Klingen u. ä.)
المُسْتَوْصَفُ	die Klinik, das kleine Krankenhaus	السُّوقُ	der Markt
المِرْوَحَةُ	der Ventilator	إِنْدُونِيسِيَا	Indonesien
الْكُوَيْتُ	Kuwait	الشَّارِعُ	die Straße

LEKTION 10

In dieser Lektion geht es um Folgendes :

1. Die besitzanzeigenden Fürwörter **ي** ، **هَآ** ، **هُ** ، **كَ** :

kitâb-u-ka (dein Buch). Beachte, "dein" steht hier für männlich Einzahl.

كِتَابُكَ

kitâb-u-hu (sein Buch).

كِتَابُهُ

kitâb-u-hâ (ihr Buch)

كِتَابُهَا

kitâb-i entstanden aus *kitâb-u-i* (mein Buch)

كِتَابِي

Diese Pronomen sind keine eigenständigen Wörter. Sie werden wie Suffixe an die Substantive angehängt.

2. Wie wir gesehen haben ist "dein Buch" **كِتَابُكَ** und "sein Buch" **كِتَابُهُ** .

Das Wort für Vater ist **أَبٌ** das Wort für Bruder ist **أَخٌ** .

"Dein Bruder" ist **أَخُوكَ** und nicht **أَخُكَ** .

Ein zusätzliches **waw** **و** muss zwischen Mudâf und Mudâf ilaihi eingeschoben werden.

In gleicher Weise ist "sein Vater" **أَبُوهُ** und nicht **أَبُهُ** .

Beachte das Folgende:

"Muhammads Haus" ist **بَيْتُ مُحَمَّدٍ** .

Aber "Muhammads Vater" ist **أَبُو مُحَمَّدٍ** .

Und "Muhammads Bruder" ist **أَخُو مُحَمَّدٍ** .

Bei "mein Vater" und "mein Bruder" wird **kein** extra و eingeschoben, z. B. **أَخِي وَأَبِي**

Es gibt vier Substantive, die dieses extra waw bekommen, wenn sie mudâf sind, ihr habt jetzt zwei gelernt und werdet die anderen beiden in Zukunft lernen **إِنْ شَاءَ اللَّهُ**

3. Wir haben bereits gelernt, dass **عِنْدَ** "mit" bedeutet. Es wird auch verwendet, um die Idee des Besitzens auszudrücken, z. B. **أَعِنْدَكَ قَلَمٌ؟** "Hast du einen Stift?" (Wörtlich: "Ist mit dir ein Stift?")

4. Wir haben bereits gelernt, dass die Präposition **لِ** "gehören" bedeutet. Wenn es vor ein Pronomen geschrieben wird, bekommt es bis auf eine Ausnahme ein Fatha (**لَ**) es bedeutet **لَكَ** "gehört dir", **لَهُ** "gehört ihm", **لَهَا** "gehört ihr". Aber **لِي** "gehört mir", hier bekommt es ein Kasrah.

Merke:

لِي أَخٌ bedeutet, "ich habe einen Bruder", wörtlich "ein Bruder gehört zu mir".

لِي فَمٌ bedeutet, "ich habe einen Mund", wörtlich "ein Mund gehört zu mir".

Es ist falsch zu sagen **عِنْدِي فَمٌ / عِنْدِي أَخٌ**, weil **عِنْدَ** mit Dingen benutzt wird, die trennbar sind und Verwandtschaftsverhältnisse und Körperteile hingegen untrennbar sind.

5. Wir haben gelernt, dass **ذَهَبَ** "er ging" heißt. Jetzt lernen wir, dass "du gingst"

(maskulin Singular) **ذَهَبْتَ** und **ذَهَبْتِ** "ich ging" heißt (erste Person Singular, sowohl männlich als auch weiblich).

Gingst du heute zur Schule?

أَذْهَبْتُ إِلَى الْمَدْرَسَةِ الْيَوْمَ؟

Ja, ich ging.

نَعَمْ ، ذَهَبْتُ .

6. Wir haben gelernt, dass weibliche Eigennamen kein Tanwîn haben z. B.

مَرِيْمٌ ، آمِنَةٌ

Ebenso haben männliche Eigennamen, mit ة-endung (Ta marbuta-endung) kein Tanwîn

z. B. حَمَزَةٌ ، أُسَامَةٌ ، مُعَاوِيَةٌ

7. عِنْدَ bedeutet "mit". Um den Unterschied zwischen عِنْدَ und مَعَ

zu verstehen, beachte man folgendes Beispiel:

الْمُدْرِسُ عِنْدَ الْمُدِيرِ .

"Der Lehrer ist bei dem Direktor" und bedeutet, dass der Lehrer zum Büro des Direktors gegangen ist und *dort mit ihm zusammen* ist.

Aber wenn مَعَ gebraucht wird, ist dies nicht festgelegt, er kann irgendwo mit dem Direktor zusammengekommen sein.

الْمُدْرِسُ مَعَ الْمُدِيرِ .

Beachte, dass das Substantiv nach مَعَ "i"-Endung hat (kasrah).

8. بِالْجَامِعَةِ "an der Universität". بِـ ist eine Präposition die "an" "in" bedeutet und mit dem Folgewort zusammengeschrieben wird.

Beachte, dass الْجَامِعَةُ الْإِسْلَامِيَّةُ بِالْمَدِينَةِ الْمُنَوَّرَةِ

"Islamische Universität in Madina Munawara" heißt.

9. In Lektion 1 haben wir gelernt, dass مَا "was" bedeutet. Dieses Wort wird auch als

Negativpartikel gebraucht, so bedeutet مَا عِنْدِي سَيَّارَةٌ .
"Ich habe kein Auto."

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Fülle die passenden besitzanzeigenden Fürwörter in die Lücken.

Ü3: Bilde fünf Fragen und Antworten, wie im aufgeführten Beispiel.

Ü4: Bilde fünf Fragen und Antworten, wie im aufgeführten Beispiel. (Verneinung)

Ü5: Hänge die besitzanzeigenden Endungen an die Beispielwörter, wie gezeigt.

Vor dem Anhängen muss das Tanwîn entfernt werden. (das zweite des Doppeldamma)

kitâb-u-n ---> *kitâb-u-ka*

Bei dem besitzanzeigenden Fürwort der ersten Person Singular muss das Damma auch noch entfernt und durch ein Kasra ersetzt werden:

kitâb-u-n ---> *kitâb-î*

Ü6: Lies das Folgende.

Ü7: Lies das Folgende.

Ü8: Lies das Folgende.

Ü9: Lies das Beispiel und und lies dann die Eigennamen mit der korrekten Endung.

Wörter:

الزَّمِيلُ der Kollege,
der Mitschüler

الْفَتَى der junge Mann

الزَّوْجُ der Ehegatte

وَاحِدٌ eins

الطُّفْلُ das Kind

LEKTION 11

Dies ist eine Wiederholungslektion. Sie enthält nur zwei neue Wörter:

أَحَبُّ und فِيهِ / فِيهَا

1. فِيهِ bedeutet "darin" z. B.

Wer ist in dem Haus?

مَنْ فِي الْبَيْتِ؟

Mein Vater und meine Mutter sind darin.

فِيهِ أَبِي وَأُمِّي .

2. Die weibliche Form davon ist فِيهَا , z. B.

Wer ist in dem Zimmer?

مَنْ فِي الْعُرْفَةِ؟

Mein Bruder ist darin.

فِيهَا أَخِي .

3. أَحَبُّ bedeutet "ich liebe" und "ich mag" z. B.

Ich liebe meinen Vater, meine Mutter, meinen Bruder und meine Schwester.

أَحَبُّ أَبِي وَأُمِّي وَأَخِي وَأُخْتِي .

(Im Deutschen wird "und" nur vor dem letzten Wort bei der Aufzählung genannt, im Arabischen steht es vor jedem Wort.)

Das Objekt eines Verbs (Satzaussage nach einem Vollverb) steht im Akkusativ,

(مَنْصُوبٌ) dies heißt es bekommt eine a-Endung (Fatha).

Aber es erscheint nicht bei einem Substantiv, an das eine besitzanzeigende Endung der ersten Person Singular gehängt wurde, wie im Beispiel oben.

Hier sind einige Beispiele, in denen das besitzanzeigende Fürwort der ersten Person Singular nicht vorkommt:

(*uhibbu llâh-a*) Ich liebe Allah. أَحِبُّ اللّٰهَ .

(*uhibbu r-rasûl-a*) Ich liebe den Gesandten. أَحِبُّ الرَّسُولَ .

(*uhibbu r-rasul-a llâh_i*) أَحِبُّ رَسُولَ اللّٰهِ .

Ich liebe den Gesandten Allahs.

(*uhibbu l-lughat-a l-'arabyyat-a*) أَحِبُّ اللُّغَةَ الْعَرَبِيَّةَ .

Ich liebe die arabische Sprache.

Hier können wir تُحِبُّ "du liebst" (maskulin singular) lernen:

Liebst du Allah?

أَتُحِبُّ اللّٰهَ ؟

Liebst du deine Sprache (*lughat-a-ka?*)

أَتُحِبُّ لُغَتَكَ ؟

Wen liebst du?

مَنْ تُحِبُّ ؟

Was liebst du?

مَاذَا تُحِبُّ ؟

LEKTION 12

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Wir haben bereits gelernt, dass **أَنْتَ** "du" für die zweite Person Singular maskulin

ist. Jetzt lernen wir, dass **أَنْتِ** "du" für die zweite Person Singular feminin ist, z. B.

Woher kommst du, Aminah? **مِنْ أَيْنَ أَنْتِ يَا أَمْنَةُ؟**

Die besitzanzeigende Endung für **أَنْتِ** ist **كِ** z. B.

Wo ist dein Haus, Maryam? **أَيْنَ بَيْتِكَ يَا مَرْيَمُ؟**

2. Wir haben bereits gelernt, das besitzanzeigende Fürwort von **أَنْتِ** ist **كِ** z. B.

Wo ist dein Haus, Bilal? **أَيْنَ بَيْتِكَ يَا بِلَالُ؟**

Wir haben bereits gelernt, **ذَهَبَ** "er ging", **ذَهَبْتُ** "ich ging" und **ذَهَبْتِ**

"du (mask. sing.) gingst" Jetzt können wir **ذَهَبَتْ** "sie ging" lernen z. B.

Wo ist Amina? **أَيْنَ أَمْنَةُ؟**

Sie ging zur Universität. **ذَهَبَتْ إِلَى الْجَامِعَةِ.**

Wenn das Subjekt angeführt wird, verschwindet das Fürwort "sie" z. B.

Maryam ging zur Schule. **ذَهَبَتْ مَرْيَمُ إِلَى الْمَدْرَسَةِ.**

In **ذَهَبْتُ** hat der letzte Buchstabe **ت** ein Sukûn.

Wenn auf so ein Verb **ال** folgt, wird das Sukûn in Kasra umgewandelt, z. B.

Das Mädchen ging. **ذَهَبَتِ الْبِنْتُ.**

3. Wir haben schon **الَّذِي** gelernt, "der" "derjenige" "diejenige" "das" bei maskulin Singular (im Arabischen). Jetzt lernen wir **الَّتِي** für femininen Singular, z. B.

الطَّالِبَةُ الَّتِي جَلَسَتْ أَمَامَ الْمُدْرَسَةِ مِنْ أَلْمَانِيَا .

Die Studentin, die vor der Lehrerin saß, ist aus Deutschland.

السَّاعَةُ الَّتِي عَلَى الْمَكْتَبِ لِلْمُدْرَسِ .

Die Uhr, die auf dem Tisch liegt, gehört dem Lehrer.

4. Wir haben **كِتَابُكَ** "dein (m. sing.) Buch" gelernt. Nun beachte:

هَذَا كِتَابُكَ أَنْتَ . heißt: "Dies ist **dein** Buch".

Hier wurde **أَنْتَ** hinzugefügt um "dein" besonders zu betonen. Dies wird in Fällen verwendet, wo es Zweifel oder Uneinigkeit gibt.
Beachte auch:

هَذَا يَمِينُهُ هُوَ . هَذَا قَلَمِي أَنَا . ذَلِكَ كِتَابُهَا هِيَ .

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Ändere in den folgenden Sätzen das Personalpronomen so, dass es weiblich wird, wie im angegebenen Beispiel.

Ü3: Verändere in den folgenden Sätzen das Subjekt des Satzes so, dass es weiblich wird, wie im Beispiel.

Ü4: Beachte die Veränderung von Sukûn zu Kasra, wie gezeigt.

Ü5: Lies die angegebenen Sätze.

Ü6: Fülle **الَّذِي** oder **الَّتِي** in die entsprechende Lücke.

Wörter:

العمُّ der Onkel väterl.	الشَّجَرَةُ der Baum
العمَّة die Tante väterl.	سُورِيَا Syrien
الخَالُ der Onkel mütterl.	المَدْرَسَةُ المَتَوَسِّطَةُ die Mittelschule
الخَالَةُ die Tante mütterl.	المُفْتِّشُ der Inspektor,
مُسْتَشْفَى الوِلَادَةِ das Entbindungsheim	الْفَتَاةُ die junge Frau
يَا سَيِّدِي mein Herr!	الدَّفْتَرُ das Heft
يَا سَيِّدَتِي meine Dame!	مَالِيزِيَا Malaysia
كَيْفَ حَالُكَ؟ Wie geht es dir? Wie geht es Ihnen?	أَنَا بِخَيْرٍ Mir geht es gut.
أُمَّهَاتُ Pl. von أُمُّ Mutter	آبَاءُ Pl. von أَبُ Vater
وُزَرَآءُ Pl. von وَزِيرٌ Minister	عُلَمَاءُ Pl. v. عَالِمٌ Gelehrter
أَقْوِيَاءُ Pl. von قَوِيٌّ stark	ضِعَافٌ Pl. v. ضَعِيفٌ schwach
بَعْدَ nach (das Substantiv nach بَعْدَ steht im Genitiv)	
المَمْلَكَةُ العَرَبِيَّةُ السَّعُودِيَّةُ das Königreich von Saudi-Arabien	

LEKTION 13

Teil A

Der Gegenstand dieser Lektion ist:

1. Der Plural von Substantiven und Adjektiven.

Im Arabischen haben auch Adjektive eine eigene Pluralform. So wie im Deutschen Wörter bei der Pluralbildung teils nur durch Anhängen von Endungen, teils durch Änderungen im Wort selbst (meist Umlaut) gebildet werden, gibt es im Arabischen auch verschiedene Pluralformen, die durch den Grad der Veränderung gekennzeichnet sind.

- Der **gesunde Plural** kann männlich oder weiblich sein. (AÜ: "Gesund" bedeutet: das Wort bleibt in seiner ursprünglichen Form bestehen und es werden Pluralendungen nur angehängt)

Der gesunde männliche Plural hat eine "-ûna" Endung z. B.

مُسْلِمٌ		مُسْلِمُونَ
<i>muslim-u-n</i>	-->	<i>muslim-ûna</i>
مُدَّرِسٌ		مُدَّرِسُونَ
<i>muddarris-u-n</i>	-->	<i>mudarris-ûna</i>

Der gesunde weibliche Plural hat als Endung "ât-u-n" z. B.

مُسْلِمَةٌ		مُسْلِمَاتٌ
<i>muslimat-u-n</i>	-->	<i>muslimât-u-n</i>
مُهَنْدِسَةٌ		مُهَنْدِسَاتٌ
<i>muhandisat-u-n</i>	-->	<i>muhandisât-u-n</i>

Beachte, dass hier im Singular das "a" vor dem "t" kurz und das "t" gebunden

(Ta marbûta) (تة) ist, während im Plural ein langes "â" davor verwendet wird und

dieses "t" ein offenes (ت) ist.

Die Aussprache von Singular und Plural unterscheidet sich durch die unterschiedliche Länge des "a".

<i>muslimat-u-n</i>		<i>muslimât-u-n</i>
↑		↑

- Der **gebrochene Plural**.

In dieser Pluralform wird das Wort aufgebrochen, indem Buchstaben eingefügt werden. Diese Form ist im Arabischen weit verbreitet. Es gibt mehr als zwanzig Formen des gebrochenen Plurals. Einige werden in dieser Lektion genannt:

In der folgenden Tabelle entspricht **ف** dem 1. Buchstaben des ursprünglichen Wortes,

ع dem 2. Buchstaben, **ل** dem 3. Buchstaben. In der Umschrift werden hier die Ziffern 1, 2, 3 verwendet (dazwischen sind die einzufügenden Buchstaben), dann folgt das Beispielwort im Singular, dann im Plural.

فَعُولٌ (1u2û3-u-n)	نَجْمٌ <i>najm-u-n</i>	نُجُومٌ <i>nujûm-u-n</i>
فُعُلٌ (1u2u3-u-n)	كُتَابٌ <i>kitâb-u-n</i>	كُتُبٌ <i>kutub-u-n</i>
فَعَالٌ (1i2â3-u-n)	جَبَلٌ <i>jabal_u-n</i>	جِبَالٌ <i>jibâl-u-n</i>
فَعَّالٌ (1u22â3-u-n)	تَاجِرٌ <i>tâjir-u-n</i>	تُجَّارٌ <i>tujjâr-u-n</i>
أَفْعَالٌ ('a12â3-u-n)	قَلَمٌ <i>qalam-u-n</i>	أَقْلَامٌ <i>'aqlâm-u-n</i>
فَعْلَاءٌ (1u2a3â '-u) Ohne Tanwîn!	زَمِيلٌ <i>zamîl-u-n</i>	زُمَلَاءٌ <i>zumalâ'-u</i>
أَفْعَلَاءٌ ('a12i3â '-u) Ohne Tanwîn!	صَدِيقٌ <i>sadiq-u-n</i>	أَصْدِقَاءٌ <i>'asdiqâ'u</i>
فَعْلَةٌ (1i23at-u-n)	أَخٌ <i>'akh-u-n</i>	إِخْوَةٌ <i>'ikhwat-u-n</i>

Es wird dem Lernenden der Rat ans Herz gelegt, die Pluralform von jedem neuen Substantiv und Adjektiv gleich mitzulernen, da es keine erkennbaren Regeln gibt.

2. Der Plural von هَذَا und هَذِهِ ist هَؤُلَاءِ (hâ'ulâ'î) z. B.

هَذَا تَاجِرٌ .

Dies ist ein Händler.

هَؤُلَاءِ تُجَّارٌ .

Dies sind Händler.

هَذِهِ مُدْرِسَةٌ .

Dies ist eine Lehrerin.

هَؤُلَاءِ مُدْرِسَاتٌ .

Dies sind Lehrerinnen.

Beachte, dass هَؤُلَاءِ meistens im Zusammenhang mit Personen verwendet wird.

In seltenen Fällen wird damit auch auf nicht menschliche Lebewesen hingewiesen.

In Lektion 16 kannst du sehen, was für nicht menschliche Lebewesen verwendet wird.

3. Der Plural von هُوَ "er" ist هُمْ "sie" (mask. pl.). Im Gegensatz zu dem Singular

هُوَ wird der Plural هُمْ nur für menschliche Wesen verwendet, z. B.

هُوَ مُدْرِسٌ .

Er ist ein Lehrer.

هُمْ مُدْرِسُونَ .

Sie sind Lehrer.

Der Plural von هُوَ "sein" (m. s. besitz.) ist هُمْ "ihr" (m. pl. besitz.), z. B.

Wo ist ihr Haus? أَيْنَ بَيْتَهُمْ ؟

Ihr Vater ist ein berühmter Händler. أَبُوهُمْ تَاجِرٌ شَهِيرٌ .

Beachte, dass die Wörter für "sie" (m. Pl.) und "ihr" (m. Pl. besitz.) die gleiche Form haben (هُمْ).

4. Wir haben gelernt ذَهَبَ "er ging". Nun lernen wir "sie gingen" ذَهَبُوا dhahabû.

Beachte, dass sich am Ende des Wortes ein Alif befindet, dass nicht ausgesprochen wird. Beachte, dass Pronomen, die wir in diesem Teil der Lektion gelernt haben alle männlich waren, weibliche Pronomen folgen in Teil B.

5. **بَعْضٌ** "einige" z. B.

بَعْضُهُمْ مُدَرِّسُونَ وَبَعْضُهُمْ مُهَنْدِسُونَ.

Einige von ihnen sind Lehrer und einige von ihnen sind Ingenieure.

Übungen:

Ü1: Wandle das Subjekt der folgenden Sätze, wie im Beispiel gezeigt, in seine Pluralform um.

Ü2: Setze das unterstrichene Wort in den Plural und passe den Satz entsprechend an.

Ü3: Mache das angegebene Wort Mudâf, einmal mit dem Substantiv, dann mit dem Personalpronomen wie im Beispiel gezeigt. Beachte, dass bei einem Substantiv, das auf Alif (mit Hamza) oder Hamza (alleine) endet, beim Anhängen des hier verwendeten Pronomens ein waw als Träger für das Hamza benutzt wird, beim Anhängen eines Substantivs bleibt die ursprüngliche Hamzaform jedoch erhalten. (Hamza auf Alif oder alleine)

Muhammad's Sohn

أَبْنَاءُ مُحَمَّدٍ

Sein Sohn

أَبْنَاؤُهُ

Ü4: Wandle das Subjekt der folgenden Sätze in den Plural um, wie im Beispiel gezeigt.

Ü5: Lies und schreibe.

Ü6: Schreibe den Plural der angegebenen Substantive und Adjektive.

Wörter:

فَتِيَّةٌ	Pl. von	فَتًى	junger Mann	أَسْمَاءُ	Pl. von	اسْمٌ	Name
طَوَالَ	Pl. von	طَوِيلٌ	lang, groß	رِجَالٌ	Pl. von	رَجُلٌ	Mann
طُلَّابٌ	Pl. von	طَالِبٌ	Student	النَّاسُ			die Leute
جُدُدٌ	Pl. von	جَدِيدٌ	neu	قَصَارٌ	Pl. von	قَصِيرٌ	kurz
ضَيْفٌ	Gast, Pl.:	ضُيُوفٌ		حُجَّاجٌ	Pl. von	حَاجٌ	Pilger
قَرِيَّةٌ			Dorf	أَصْدِقَاءُ	Pl. von	صَدِيقٌ	Freund
حَقْلٌ	Feld, Pl.:	حُقُولٌ		الْمَطْعَمُ			das Restaurant
زُمَلَاءٌ	Pl. von	زَمِيلٌ	Klassenkamerad	أَبْنَاءُ	Pl. von	ابْنٌ	Sohn
مُجْتَهِدُونَ	Pl. von	مُجْتَهِدٌ	fleißig	شَيْخٌ			alter Mann, Gelehrter
					Pl.:	شُيُوخٌ	

Teil B

In diesem Teil geht es um das Folgende:

1. Der Plural von هِيَ "sie" (sing. fem.) ist هُنَّ "sie" (pl. fem) z.B.

Sie sind meine Brüder

• هُمْ إِخْوَتِي .

und sie sind meine Schwestern.

• وَهُنَّ أَخَوَاتِي .

Der Plural von هَا "ihr" besitzanzeigend Sing f. ist هُنَّ "ihr" besitzt Pl. f.

Beachte, dass das Personalpronomen für "sie" Pl. f. und das besitz. Fürwort für "ihr" Pl. f. gleich sind.

Dies sind meine Klassenkameradinnen und dies ist ihr Haus.

• هُنَّ زَمِيلَاتِي، وَهَذَا بَيْتُهُنَّ .

2. Wir haben bereits gelernt, dass der Plural von هَذِهِ das Wort هَؤُلَاءِ ist, d. h., dass es für männlich und weiblich gleich ist.
3. In Teil A haben wir bereits gelernt, dass ذَهَبُوا "sie gingen" maskulin bedeutet,

"sie gingen" feminin ist ذَهَبْنَ (dhahabna) z. B.

Wo sind deine Brüder?

• أَيْنَ إِخْوَتِكَ ؟

Sie gingen zur Universität.

• ذَهَبُوا إِلَى الْجَامِعَةِ .

Und wo sind deine Schwestern?

• وَأَيْنَ أَخَوَاتِكَ ؟

Sie gingen zur Bücherei.

• ذَهَبْنَ إِلَى الْمَكْتَبَةِ .

4. Wir haben bereits die Bildung des gesunden weiblichen Plurals gelernt. In der Aussprache wird das "a" vor dem "t" verlängert, beim Schreiben wird zusätzlich hierzu das "runde Ta" (Ta Marbûta) in "offenes Ta" verwandelt. z. B.

^{٢٨} مُسْلِمَةٌ مُسْلِمَاتُ	---->	^{٢٨} مُسْلِمَاتُ مُسْلِمَاتُ
muslimat-u-n	---->	muslimât-u-n

Beachte die folgenden Pluralformen, sie sind unregelmäßig:

^{٢٨} بِنْتٌ بِنَاتٌ bint-u-n	^{٢٨} بِنَاتٌ banât-u-n
^{٢٨} أُخْتٌ ukht-u-n	^{٢٨} أَخَوَاتٌ akhawât-u-n
^{٢٨} فَتَاةٌ fatât-u-n	^{٢٨} فَتَيَاتٌ fatayât-u-n

Übungen:

Ü1: Forme das Subjekt in den folgenden Sätzen in den Plural um. Beachte, dass Adjektive

wie ^{٢٨} جُدُدٌ ، ^{٢٨} طَوَالَ ، ^{٢٨} صِغَارٌ ، ^{٢٨} كِبَارٌ die gleiche Form für männlich und weiblich haben.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Forme das Subjekt in den folgenden Sätzen in den Plural um.

Ü4: Fülle in die Lücken die passenden hinweisenden Fürwörter: (هَذَا ، هَذِهِ ، هَؤُلَاءِ)

Beachte, dass ^{٢٨} هَؤُلَاءِ für männlich und weiblich verwendet wird.

Ü5: Fülle das passende Personalpronomen in die Lücken (هُوَ ، هُمْ ، هِيَ ، هُنَّ).

Ü6: Schreibe den Plural der folgenden Substantive und Adjektive.

Wörter:

أُسْتَاذَةٌ Professorin

النِّسَاءُ die Frauen
(Pl. von anderer Wurzel !)

زَوْجَةٌ Ehefrau

عَمَّةٌ Tante väterlicherseits

زَوْجٌ Ehemann

الْمَرْأَةُ die Frau

Teil C

In diesem Teil geht es darum, dass der Plural von ذَٰلِكَ und تِلْكَ das Wort أُوْلَائِكَ ist.

Beachte, dass das waw (و) in أُوْلَائِكَ nicht ausgesprochen wird. Das Wort wird *ulâ'ika* ausgesprochen.

Übungen:

Ü1: Forme das Subjekt der folgenden Sätze in den Plural um, wie im Beispiel gezeigt.

Ü2: Fülle das passende Demonstrativ Pronomen (hinweisendes Fürwort) in die Lücken

(ذَٰلِكَ ، تِلْكَ ، أُوْلَائِكَ).

Ü3: Schreibe den Plural der folgenden Substantive.

Ü4: Lies das Folgende und denke dabei daran, dass diese gebrochenen Pluralformen kein Tanwîn haben.

LEKTION 14

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Der Plural von أَنْتَ "du" maskulin sing. ist أَنْتُمْ "ihr" m. pl. z. B.

Wer seid ihr?

مَنْ أَنْتُمْ؟

Der Plural von لَكَ "dein" ist كُمْ "euer/eure", z. B.

Brüder, wo ist euer Haus?

أَيْنَ بَيْتِكُمْ يَا إِخْوَانُ؟

2. Der Plural von أَنَا "ich" ist نَحْنُ "wir". So wie أَنَا wird auch نَحْنُ sowohl für maskulin als auch für feminin verwendet, z. B.

Wir sind Muslime. (mask.)

نَحْنُ مُسْلِمُونَ .

Wir sind Musliminnen. (fem.)

نَحْنُ مُسْلِمَاتٌ .

Wir haben gelernt, dass بَيْتِي "mein Haus" bedeutet. Jetzt lernen wir "unser Haus"

بَيْتِنَا *bait-u-na* , z. B.

Allah ist unser Herr.

اللَّهُ رَبُّنَا.

Islam ist unsere Religion.

الإِسْلَامُ دِينُنَا .

مُحَمَّدٌ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - نَبِينَا .

Muhammad - Gottes Segen und Heil auf ihm - ist unser Prophet.

3. ذَهَبْتَ bedeutet "du gingst" (m. s.). Und "ihr geht" (m. pl.) ist ذَهَبْتُمْ z. B.

Wohin seid ihr gegangen, meine Söhne?

أَيْنَ ذَهَبْتُمْ يَا أَبْنَائِي؟

4. ذَهَبْتُ bedeutet "ich ging". Und "wir gingen" ist ذَهَبْنَا (*dhahabnâ*). Beachte, dass "sie gingen" (f. pl.) ذَهَبْنَ (*dhahabna*) ist. Der Unterschied ist, dass in ذَهَبْنَ das "a" am Ende kurz und in ذَهَبْنَا lang ist.

5. Wir haben gesehen, dass weibliche Eigennamen kein Tanwîn haben, z. B.

آمنةٌ ، مريمٌ ، خديجةٌ .

Jetzt lernen wir, dass nicht-arabische Eigennamen auch kein Tanwîn haben z. B.

وليمٌ ، لندنٌ ، باكستانٌ .

Die Namen der meisten Propheten sind nicht-arabischen Ursprungs und haben daher kein Tanwîn, z. B.

آدمٌ ، إبراهيمٌ ، إسحاقٌ ، إسماعيلٌ ، يعقوبٌ .

Wenn der nicht-arabische Eigenname jedoch männlich ist und nur drei Buchstaben hat, (von denen der zweite ein Sukûn hat), hat er Tanwîn.

نوحٌ ، لوطٌ ، جرجٌ ، خانٌ .

6. Wir haben gelernt, dass Mudâf durch seine Position (innerhalb der Idâfa Konstruktion) als bestimmt definiert ist. Wenn also ein Mudâf durch ein Adjektiv näher beschrieben wird, muss das Adjektiv in seiner bestimmten Form verwendet werden, z. B.

Das neue Haus des Imam.

بَيْتُ الْإِمَامِ الْجَدِيدِ .

Hier ist بَيْتٌ Mudâf und es ist durch seine Position als bestimmt zu erkennen. Gleiches gilt für einen Mudâf, dessen Mudâf ilaihi ein possessiv Pronomen (besitzanzeigendes

Fürwort) ist, z. B. بَيْتُهُ الْجَدِيدُ "sein neues Haus".

Beachte das Folgende:

Das neue Haus des Imam.

بَيْتُ الْإِمَامِ الْجَدِيدِ .

Das Haus des neuen Imam.

بَيْتُ الْإِمَامِ الْجَدِيدِ .

7. أَيُّ "welcher, welche, welches". Es wird als Mudâf verwendet. z. B.

Welches Haus ist dies? أَيُّ بَيْتٍ هَذَا؟

Welcher Student ging hinaus? أَيُّ طَالِبٍ خَرَجَ؟

- Wenn davor eine Präposition ist, steht es im Genitiv z. B.

Aus welchem Land kommst du? مِنْ أَيِّ بَلَدٍ أَنْتَ؟

In welchem Klassenzimmer saßest du (m)? فِي أَيِّ فَصْلِ جَلَسْتَ؟

- Es kann auch im Akkusativ verwendet werden, z. B.

Welche Sprache magst du? أَيِّ لُغَةٍ تُحِبُّ؟

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Verwende die folgenden Substantive mit den besitzanzeigenden Fürwörtern, wie im Beispiel gezeigt.

Ü4: Lies.

Ü5: Lies die folgenden Substantive und halte dir dabei die Regel vor Augen, die nicht-arabischen Eigennamen betrifft.

Wörter:

أَهْلًا وَسَهْلًا وَمَرْحَبًا	Herzlich willkommen!	الدُّسْتُورُ	die Verfassung
طِفْلَةٌ	(weibliches) Kind	الْقِبْلَةُ	Gebetsrichtung
الْمَطَارُ	der Flughafen	الْمَحْكَمَةُ	das (Straf) Gericht
الْكَلِيَّةُ	die Fakultät, das Kolleg	حَفِيدٌ	Enkel Pl. حَفَدَةٌ
كَلِيَّةُ الطَّبِّ	medizinische Fakultät	الْحَدِيقَةُ	der Garten
كَلِيَّةُ الْهَنْدَسَةِ	Fakultät für Ingenieurwesen	الرَّبُّ	der Herr
كَلِيَّةُ التِّجَارَةِ	Wirtschaftsfakultät	يَوْمُ السَّبْتِ	der Samstag
كَلِيَّةُ الشَّرِيعَةِ	Fakultät für islamisches Recht	الشَّهْرُ	der Monat
نَصْرَانِيٌّ	christlich Pl.: نَصَارَى	رَجَبٌ	Rajab (isl. Monat)
النَّبِيُّ	der Prophet	الْيُونَانُ	Griechenland
الدِّينُ	die Religion	إِخْوَةٌ	Brüder Pl. von أَخٌ
شَفَاهُ اللَّهُ	Möge Allah ihm Gesundheit geben!		

LEKTION 15

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Der Plural von أَنْتِ "du" feminin sing. ist أَنْتُنَّ "ihr" fem. pl. z. B.

Wer seid ihr, meine Schwestern?

مَنْ أَنْتُنَّ يَا أَخَوَاتِي؟

Wir sind die Töchter des Imam.

نَحْنُ بَنَاتُ الْإِمَامِ .

2. Der Plural von لَكِ "dein" (Ihr) (fem. sing.) ist كُنَّ "euer" (Ihre), z. B.

Wo ist euer (Ihr) Haus, [meine] Damen ?

أَيْنَ بَيْتِكُنَّ يَا سَيِّدَاتُ؟

Unser Haus ist in der Nähe der Moschee.

بَيْتُنَا قَرِيبٌ مِنَ الْمَسْجِدِ .

3. Wir haben gelernt ذَهَبْتَ "du gingst" (fem. sing.).

Der Plural davon ist ذَهَبْتُنَّ "ihr gingt", "ihr seid gegangen" z. B.

Wohin seid ihr gegangen, Schwestern?

أَيْنَ ذَهَبْتُنَّ يَا أَخَوَاتُ؟

Wohin seid ihr gegangen, Brüder?

أَيْنَ ذَهَبْتُمْ يَا إِخْوَانُ؟

4. قَبْلَ bedeutet "vor" (zeitlich), بَعْدَ bedeutet "nach" (zeitlich). Sie sind immer Mudâf und das Substantiv, das ihnen folgt, ist im Genitiv, z. B.

Nach der Unterrichtsstunde

بَعْدَ الدَّرْسِ

Vor dem Gebet

قَبْلَ الصَّلَاةِ

5. رَجَعَ "er kehrte zurück"

Ist der Imam von der Moschee zurück gekommen? أَرَجَعَ الْإِمَامُ مِنَ الْمَسْجِدِ؟

ذَهَبْتُ إِلَى الْمَسْجِدِ قَبْلَ الْأَذَانِ وَرَجَعْتُ بَعْدَ الصَّلَاةِ .

Ich bin vor dem Adhân zur Moschee gegangen und nach dem Gebet zurückgekommen.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Ersetze in den folgenden Sätzen die Personalpronomen und Verwandtschafts- bezeichnungen durch die weibliche Form wie im Beispiel gezeigt.

Ü3: Verwende in den folgenden Sätzen "Schwester" statt "Bruder" und ersetze die Possesivpronomen durch ihre weibliche Form.

Ü4: Fülle die passenden Personalpronomen أَنْتَ ، أَنْتُمْ ، أَنْتِ ، أَنْتُنَّ in die Lücken.

Ü5: Fülle die passenden Possesivpronomen كُ ، كُمْ ، كِ ، كُنَّ in die Lücken.

Ü6: Fülle أَنَا oder نَحْنُ passend in die Lücken.

Ü7: Lies und schreibe.

Wörter:

القَاهِرَةُ Kairo

الآن jetzt

الْأُسْبُوعُ die Woche

الْإِخْتِبَارُ das Examen

الدَّرْسُ die Lektion, die Unterrichtsstunde

dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Im Arabischen werden Substantive als (1) rational und (2) irrational eingeteilt. Sie werden auch intelligent und nicht-intelligent genannt. Rationale Substantive sind die, die sich auf den Menschen beziehen. Aber auch Engel, Teufel und dergleichen Wesen sind in dieser Gruppe enthalten. Irrationale Substantive bezeichnen Sachen, Tiere und abstrakte Begriffe.

Im Singular gibt es zwischen diesen beiden Gruppen keinen Unterschied. Im Plural besteht hingegen ein sehr wichtiger Unterschied. Der Plural von rationalen Substantiven wird als Plural behandelt, so werden Plural-Begriffe wie "sie", "diese", "jene" verwendet um auf sie hinzuweisen. Dagegen wird der Plural von irrationalen Substantiven wie ein weiblicher Singular behandelt, z. B.

Rational (عَاقِلٌ)

Singular: هَذَا طَالِبٌ جَدِيدٌ . هُوَ صَغِيرٌ .
 Plural: هَؤُلَاءِ طُلَّابٌ جُدُدٌ . هُمْ صِغَارٌ .

Irrational (غَيْرُ عَاقِلٍ)

Singular: هَذَا كِتَابٌ جَدِيدٌ . هُوَ صَغِيرٌ .
 Plural: هَذِهِ كُتُبٌ جَدِيدَةٌ . هِيَ صَغِيرَةٌ .

Betrachte daher den Plural von irrationalen Substantiven als weiblichen Singular.

Merke: 1. Die Studenten gingen hinaus. الطُّلَّابُ خَرَجُوا .
 2. Die Hunde gingen hinaus. الكِلَابُ خَرَجَتْ .

2. Wir haben einige Formen des gebrochenen Plurals gelernt. Hier sind weitere:

مَفَاعِلُ	مَسْجِدٌ	مَسَاجِدُ
(1a2â3i4-u)	masjid-u-n	masâjid-u

Diese Form hat kein Tanwîn.

دَفْتَرٌ	دَفَاتِرُ
daftar-u-n	dafâtir-u

Übungen:

Ü1: Lerne die Beispiele.

Ü2: Wandle das Subjekt des Satzes in den Plural um wie im Beispiel gezeigt.

Ü3: Fülle das passende hinweisende Fürwort (der Nähe) in die Lücke

(هَذَا ، هَذِهِ ، هَؤُلَاءِ) .

Ü4: Fülle das passende hinweisende Fürwort (der Ferne) in die Lücke

(ذَلِكَ ، تِلْكَ ، أُولَئِكَ) .

Wörter:

النَّهْرُ der Fluss

الْبَحْرُ das Meer

الْفُنْدُقُ das Hotel

الطَّائِرَةُ das Flugzeug

LEKTION 17

Dies ist eine Fortsetzung von Lektion 16. Sie enthält keine neuen Strukturen.

Beachte, dass der Plural von حَمَارٌ das Wort حُمُرٌ und auch das Wort حَمِيرٌ ist.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Wandle die Subjekte in den folgenden Sätzen in den Plural um und passe die anderen Wörter entsprechend an, wie im Beispiel gezeigt.

Ü3: Fülle in die Lücken passende Prädikate (Satzaussagen).

Ü4: Schreibe den Plural der folgenden Substantive.

Wörter:

الشَّرِكَةُ die Firma

مُدِيرُ الشَّرِكَةِ der Direktor der Firma

رَخِيصٌ billig

يَابَانِيَّةٌ japanisch

القَمِيصُ das Hemd, Pl.: قُمُصَانٌ

LEKTION 18

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Anders als im Deutschen hat das Arabische drei verschiedene Numeri: Singular, Plural und Dual. Dual bezieht sich auf zwei. Mehr als zwei sind Plural. Die Dual-Form endet mit "âni", z. B.

بَيْتَانِ	بَيْتٌ
bait-âni	bait-u-n
يَدَانِ	يَدٌ
yad-âni	yad-u-n

- Der Dual von هَذَا ist هَذَانِ und von هَذِهِ das Wort هَاتَانِ z. B.

هَذَانِ كِتَابَانِ .
هَاتَانِ سَيَّارَتَانِ .

- Der Dual von هُوَ und هِيَ ist هُمَا z. B.

Wer sind diese beiden Jungen?

مَنْ هَذَانِ الْوَلَدَانِ ؟

Sie sind zwei neue Studenten.

هُمَا طَالِبَانِ جَدِيدَانِ .

Wo sind die zwei Schwestern?

أَيْنَ الْأُخْتَانِ ؟

Sie sind im Zimmer.

هُمَا فِي الْغُرْفَةِ .

Beachte, dass ein Adjektiv, das ein Substantiv im Dual näher bestimmt auch im Dual ist.

2. كَم "Wie viel" , "wie viele". Beachte, dass das Substantiv, das auf كَم folgt ein Singular ist und im Akkusativ steht. z. B.

Wie viele Bücher?

كَم كِتَابًا؟

Wie viele Autos?

كَم سَيَّارَةً؟

Beachte, dass ein Substantiv mit Tanwîn im Akkusativ ein zusätzliches Alif erhält, das nicht ausgesprochen wird, z. B.

كِتَابٌ - كِتَابٍ - كِتَابًا

Aber ein Substantiv, das auf ein rundes Ta (Ta marbûta ة) endet, bekommt kein solches Alif, z. B.

سَيَّارَةٌ - سَيَّارَةٍ - سَيَّارَةً

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen indem du den Dual verwendest, z. B.

كَم قَلَمًا عِنْدَكَ؟

عِنْدِي قَلَمَانِ .

Beachte, dass der Dual von أَخُ das Wort أَخَوَانِ ist (und nicht أَخَانِ).

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Fülle die passenden Wörter in die Lücken und füge die richtigen Vokalendungen hinzu.

Ü4: Forme das Subjekt in den folgenden Sätzen in den Dual um.

Ü5: Lies und schreibe die folgenden Substantive mit der richtigen Endung.

Ü6: Schreibe den Dual der folgenden Wörter.

Wörter:

العَجَلَةُ	das Rad	السَّبُورَةُ	die Tafel (Schreib-)
العِيدُ	das Fest	الرِّيَالُ	der Riyal
السَّنَةُ	das Jahr	الْحَيُّ	der Stadtteil
النَّافِذَةُ	das Fenster	الرَّكَعَةُ	die Raka (Teil des Gebetes)
المِسْطَرَّةُ	das Lineal		Pl.: رَكَعَاتُ Beachte, dass bei Raka der zweite Buchstabe (ك) im Singular ein Sukûn hat, im Plural aber ein Fatha.

LEKTION 19

In dieser Lektion wird gezeigt, wie die Zahlen von 3 - 10 darzustellen sind, wenn ihnen ein männliches Substantiv folgt.

- Das Wort für "eins" ist **وَاحِدٌ** und es steht als Adjektiv nach dem Substantiv, z. B.

ein Buch

كِتَابٌ وَاحِدٌ

- Das Wort für "zwei" ist **اِثْنَانٌ** und dies steht auch als Adjektiv nach dem Substantiv, z. B.

zwei Bücher

كِتَابَانِ اِثْنَانِ

Aber normalerweise wird das Wort **اِثْنَانٌ** ausgelassen, weil die Dual-Form schon ausreicht, um die Tatsache, dass es sich um "zwei" handelt zu vermitteln.

Aber **اِثْنَانٌ** wird zur Verstärkung eingesetzt.

- Die Zahlen 3 - 10 . Diese Zahlen werden als Mudâf verwendet, z. B.

drei Bücher

ثَلَاثَةٌ كُتُبٌ

vier Häuser

أَرْبَعَةٌ بُيُوتٌ

fünf Stifte

خَمْسَةٌ أَقْلَامٌ

zehn Männer

عَشْرَةٌ رِجَالٌ

Das Substantiv, das die Sache bezeichnet, die gezählt wurde (der grammatikalische Ausdruck), wird als Ma'dûd bezeichnet (**مَعْدُودٌ**).

Beachte, dass das Ma'dud im Plural ist und weil es Mudâf ilaihi ist, im Genitiv steht. Das Zahlwort selber kann in jedem der drei Fälle stehen. Nominativ, Genitiv oder Akkusativ, z. B.

Drei Studenten gingen hinaus.

خَرَجَ ثَلَاثَةُ طُلَّابٍ .

In vier Häusern.

فِي أَرْبَعَةِ بُيُوتٍ .

Ich sah fünf Männer.

رَأَيْتُ خَمْسَةَ رِجَالٍ .

Beachte: In كَمْ ثَمَنُ هَذَا؟ "Was ist der Preis hierfür?" gibt es eine Auslassung.

Das ausgelassene Wort ist رِيَالًا oder irgendein Wort für eine Geldeinheit.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Lies und schreibe die folgenden Sätze.

Ü3: Beantworte jede der folgenden Fragen unter Verwendung der in Klammern stehenden Zahl.

Ü4: Zähle von 3-10 und benutze dabei die angegebenen Wörter als Ma'dud.

Wörter:

كُلُّ	alle	شُكْرًا	danke
كُلُّهُمَّ	alle von ihnen	الْيَوْمَ	der Tag, Pl. أَيَّامٌ
كُلُّكُمْ	Alle von euch (ihr alle)	الثَّمَنُ	der Preis
كُلُّنَا	alle von uns, wir alle	النِّصْفُ	die Hälfte
الْبَلَدُ	das Land Pl.: بِلَادٌ	الْقُرْشُ	(kl. Geldeinheit) Pl.: قُرُوشٌ
مُخْتَلِفٌ	unterschiedlich	قَدَامِي	Pl. von قَدِيمٌ alt
الْحَافِلَةُ	der Bus	الرَّكِبُ	Der Passagier (unterwegs in Bus oder Flugzeug) Pl.: رُكَّابٌ
مِنْهُمْ	von ihnen	السُّؤَالُ	die Frage
أُورَبَا	Europa	الْجَيْبُ	die Tasche (in Hose oder Jacke etc.)
يُوغُسْلَافِيَا	Jugoslawien		

LEKTION 20

In dieser Lektion wird gezeigt, wie die Zahlen von 3 – 10 darzustellen sind, wenn ihnen ein weibliches Substantiv (Ma'dûd) folgt. Wir haben diese Zahlen bereits mit männlichem Ma'dûd gelernt, wie z. B.

drei Söhne **ثَلَاثَةُ أَبْنَاءٍ**

Wenn das Ma'dud nun weiblich ist, wird das Ta Marbûtah (ة) am Ende der Zahl weggelassen z. B.

ثَلَاثُ بَنَاتٍ	drei Töchter	ثَلَاثَةُ أَبْنَاءٍ	drei Söhne
أَرْبَعُ أَخَوَاتٍ	vier Schwestern	أَرْبَعَةُ إِخْوَةٍ	vier Brüder
خَمْسُ أُمَّهَاتٍ	fünf Mütter	خَمْسَةُ آبَاءٍ	fünf Väter
سِتُّ نِسَاءٍ	sechs Frauen	سِتَّةُ رِجَالٍ	sechs Männer
سَبْعُ طَالِبَاتٍ	sieben Studentinnen	سَبْعَةُ طُلَّابٍ	sieben Studenten
ثَمَانِيُ غُرَفٍ	acht Zimmer	ثَمَانِيَةُ بُيُوتٍ	acht Häuser

Beachte, dass **ثَمَانِيُ** Sukûn auf dem letzten Buchstaben hat (welches hier nach Kasra nicht geschrieben wurde).

عَشْرُ نِسَاءٍ zehn Frauen **عَشْرَةُ رِجَالٍ** zehn Männer

Beachte, dass **عَشْرَةُ** ein Fatha auf dem **ش** hat und **عَشْرُ** ein Sukûn.

Die weibliche Form von **وَاحِدٌ** ist **وَاحِدَةٌ** und die weibliche Form von **اثنان** ist

اثنان z. B.

لِي أُخْتٌ وَاحِدَةٌ / لِي أُخْتَانِ اثنان .

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Beantworte die Fragen unter Verwendung der in Klammern stehenden Zahlen.

Ü4: Zähle von 3-10 und verwende die angegebenen Substantive als Ma'dûd.

Wörter:

إِنْدُونِيسِيَا Indonesien

غُرْفٌ Pl. von **غُرْفَةٌ** Zimmer

دُرُوسٌ Pl. von **دَرْسٌ** Lektion

أَعْمَامٌ Pl. von **عَمٌّ** Onkel väterl.

كَلِمَاتٌ Pl. von **كَلِمَةٌ** Wort

مَجَلَّةٌ Magazin, Journal

حَرْفٌ Buchstabe Pl.: **حُرُوفٌ**

LEKTION 21

Dies ist eine Testlektion. Sie enthält keine neue Konstruktion. Es gibt ein paar neue Wörter. Sie sind:

Wörter:

ذَاكَ	bedeutungsgleich mit	ذَلِكَ	اللَّوْنُ	Farbe, Pl.:	أَلْوَانٌ
وَاسِعٌ	geräumig		نُحِبُّ	wir lieben	
آسِيَا	Asien		نُحِبُّهُ	wir lieben ihn	

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Sag, ob diese Aussagen richtig oder falsch sind.

Ü3: Schreibe die Namen der asiatischen, afrikanischen und europäischen Länder, die in dieser Lektion erwähnt werden.

LEKTION 22

Wir haben einige Gruppen von Substantiven und Adjektiven kennengelernt, die kein Tanwîn haben. Die meisten Substantive und Adjektive haben Tanwîn. In folgenden Fällen wird Tanwîn weggelassen:

a) Wenn der bestimmte Artikel **ال** vor dem Substantiv oder Adjektiv steht z. B.

كِتَابٌ : الْكِتَابُ

b) Wenn das Substantiv oder Adjektiv Mudâf ist, z. B.

كِتَابٌ : كِتَابُ بِلَالٍ

c) Wenn vor dem Substantiv ein **يَا** steht, z. B.

أُسْتَاذٌ : يَا أُسْتَاذُ

öAber es gibt bestimmte Adjektive und Substantive, die nie ein Tanwîn bekommen. Sie heißen Diptot (auf Arabisch **الْمَمْنُوعُ مِنَ الصَّرْفِ**)

In diesem Buch haben wir die folgenden Gruppen von Substantiven und Adjektiven gelernt, die Diptot sind:

1. Weibliche Eigennamen z. B. **آمَنَةٌ ، زَيْنَبُ**

2. Männliche Eigennamen, die auf "Ta marbûta" (ة) enden z. B. **حَمْرَةٌ ، أُسَامَةٌ**

3. Männliche Eigennamen, die auf "ân" enden z. B. **عُثْمَانُ ، رَمَضَانُ**

4. Adjektive, die dieses Schema haben **فَعْلَانٌ** z. B. **كَسْلَانٌ ، مَلَانٌ**

5. Männliche Eigennamen, die dieses Schema haben **أَفْعَلٌ** z. B. **أَحْمَدُ ، أَنُورُ**

6. Adjektive, die dieses Schema haben أَفْعَلٌ z. B. أَسْوَدٌ ، أَحْمَرٌ

7. Nicht-arabische Eigennamen z. B. وَلِيمٌ ، لَنْدَنُ ، بَاكِسْتَانُ

8. Gebrochene Plurale nach folgendem Schema

a) أَفْعَالٌ z. B. أَصْدِقَاءٌ ، أَغْنِيَاءٌ ، أَقْوِيَاءٌ

b) فُعَالٌ z. B. فُقَرَاءٌ ، زُمَلَاءٌ ، وُزَرَاءٌ

c) مَفَاعِلٌ z. B. مَسَاجِدُ ، فَنَادِقُ ، مَكَاتِبُ

d) مَفَاعِيلٌ z. B. مَنَادِيلُ ، مَفَاتِيحُ ، فَنَاجِينُ

Beachte, dass أَطِبَّاءٌ ursprünglich أَطِبَاءٌ ist, welches dieses Schema hat أَفْعَالٌ, jedoch wurde wegen der Assimilation (Angleichung, Zusammenfallen) der beiden Buchstaben "b" die Form leicht verändert.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe die folgenden Wörter und behalte dabei die Regel, die die Diptote betreffen im Auge. (Ein Diptot hat kein Tanwîn, sondern hat nur ein einzelnes Dammah, wo andere Substantive und Adjektive zwei Dammahs haben.)

Wörter:

أَحْمَرٌ	rot	بَغْدَادٌ	Baghdad
أَزْرَقٌ	blau	جَدَّةٌ	Jeddah
أَخْضَرٌ	grün	فَنَاجِينٌ	Teetasse, Pl.: فَنَاجِينٌ
أَسْوَدٌ	schwarz	دَقِيقَةٌ	Minute, Pl.: دَقَائِقٌ
أَصْفَرٌ	gelb	مَنَادِيلٌ	Pl. von مَنَدِيلٌ Taschentuch
أَبْيَضٌ	weiß	مَفَاتِيحٌ	Pl. von مَفْتَا حٌ Schlüssel
قَالَ	er sagte	قَالَتْ	sie sagte

LEKTION 23

Wir haben bereits gelernt, dass ein Substantiv in folgenden Fällen im Genitiv steht.

a) Wenn ihm eine Präposition vorangeht, z. B.

الْبَيْتُ : فِي الْبَيْتِ بِلَالٌ : مِنْ بِلَالٍ

b) Wenn es das Mudâf ilaihi ist.

الْمُدْرَسُ : كِتَابُ الْمُدْرَسِ بِلَالٌ : بَيْتُ بِلَالٍ

Beachte bitte, dass ein Diptot in diesen Fällen ein Fatha an Stelle des Kasra bekommt. d.h. In normalen Substantiven ist die Endung "i" aber bei Diptoten ist sie "a", z. B.

بِلَالٌ :	مِنْ بِلَالٍ	كِتَابُ بِلَالٍ
أَحْمَدُ :	مِنْ أَحْمَدَ	كِتَابُ أَحْمَدَ
إِبْرَاهِيمُ :	مِنْ إِبْرَاهِيمَ	كِتَابُ إِبْرَاهِيمَ

Übungen:

Ü1: Lerne das Folgende.

Ü2: Lies und schreibe das Folgende und behalte dabei die Regeln über Diptot im Auge.

Ü3: Lies und schreibe das Folgende mit der richtigen Endung.

Ü4: Zähle von 3-10 mit den folgenden Substantiven als Ma'dûd. Beachte dabei, dass diese Substantive Diptot sind, sie werden also Fatha statt Kasra haben.

Der Plural von مَسْجِدٌ ist مَسَاجِدُ z. B.

drei Moscheen

ثَلَاثَةُ مَسَاجِدَ

vier Hotels

أَرْبَعَةُ فَنَاقٍ

fünf Klassenkameraden

خَمْسَةُ زُمَلَاءَ

Wörter:

إِسْطَنْبُولُ Istanbul

وَاشِنْتُنُ Washington

الطَّائِفُ Taif City